

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 57 (1977-1978)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kunstbücher-Werke für Sammler



Hermann Hesse

Klingsors letzter Sommer

Mit Aquarellen des Dichters aus jenem Sommer.

Zum 100. Geburtstag von Hermann Hesse.

96 Seiten Text. 8 Tafeln mit original-grossen Faksimile-Reproduktionen im Text und einem neunten Sujet auf dem Einband. Mit einer Suite der 8 Aquarelle in beigefügter Mappe. Einband mit Golddruck und Schuber. Grossformat 28,5 x 35 cm 88.-

David Pressland

Die Kunst des Blechspielzeugs

Dieser Band, geschrieben und zusammengestellt vom Besitzer einer der bedeutendsten Blechspielzeugsammlungen, ist mit seinem zum Teil farbigen Abbildungen nicht nur eine Augenweide, er ist – nicht zuletzt wegen seines Hersteller- und Markenindexes – das grosse Nachschlagewerk für jeden Spielzeugsammler.

224 Seiten mit 238 farbigen und 408 schwarzweissen Fotos. Gebunden 135.-

Rudolf Koella

Sammlung Oskar Reinhart

am Römerholz in Winterthur
Mit Beiträgen von Urs Widmer, Eduard Hüttinger, Michael Stettler. Dieser prachtvolle Kunstband gibt Rechenschaft über eine Kunstsammlung, die seit 1965 Eigentum der Schweizerischen Eidgenossenschaft ist und sicher zum schönsten Museumsbesitz der ganzen Welt gehört.

360 Seiten mit 96 farbigen Tafeln und 98 einfarbigen Abb., Ln. 160.-

Hugo Schneider

Der Schweizerdolch

Waffen- und kulturgeschichtliche Entwicklung mit vollständiger Dokumentation der bekannten Originale. 184 Seiten mit einer Farbtafel, 36 Seiten mit schwarzweissen Abbildungen und 75 Seiten Katalogteil mit Abbildungen aller bekannten Schweizerdolche. Leinen 88.-

Stiftung Oskar Reinhart

Gemälde und Plastiken
Wissenschaftlicher Katalog in drei Bänden.

Band 1: Franz Zelger, Schweizer Maler des 18. und 19. Jahrhunderts.

44 Künstlermonographien
400 Seiten, davon 16 ganzseitige farbige Tafeln und 174 einfarbige Abbildungen.

Band 2: Deutsche und österreichische Maler. (Erscheint voraussichtlich im Herbst 1978).

Band 3: Schweizer Maler und Bildhauer seit Ferdinand Hodler.

(Erscheint voraussichtlich im Herbst 1979)

Der erste umfassende Katalog der berühmten Kunstsammlung und ein grundlegender Beitrag zur Erforschung der Schweizer Malerei des 18. und 19. Jahrhunderts.

Subskriptionspreis für das Gesamtwerk, gültig bis 31. Dezember 1977 pro Band 30.-. Die Subskription verpflichtet zur Abnahme aller drei Bände. Die Bände können auch einzeln bezogen werden. Preis pro Band 35.-

Orell Füssli Verlag

LONZA



LONZA. Chemie ist Zukunft.

LONZA AG, CH-4002 Basel, eine Konzerngesellschaft der Schweizerischen Aluminium AG.
Werke in Visp, Lalden, Sins, Schweizerhalle (CH). Forschungslaboratorien in Visp,
Basel, Fribourg, Sins (CH). Tochtergesellschaften in Sins, Bodio (CH), Weil, Staufen,
Wilhelmshaven (D), Mailand (I), Fair Lawn N.J. (USA).



... für Ihre Zukunft ohne Sorgen

Wir alle sind Menschen, die nicht stehenbleiben möchten. Wir wollen leben, Pläne in die Tat umsetzen, vorankommen.

Dazu brauchen Sie einen Partner, um Ihre Zukunft sorgenfrei gestalten zu können.

Die Rentenanstalt ist die älteste und grösste Lebensversicherungs-Gesellschaft der Schweiz. Von ihrer über hundertjährigen Erfahrung sollen auch Sie profitieren. Die Kapital-, Kranken-, Renten- und Risiko-

Versicherungen lassen sich individuell auf Ihre persönlichen Bedürfnisse ausrichten — damit Sie und Ihre Angehörigen ohne Sorgen in die Zukunft blicken können.

Die Rentenanstalt zahlt jeden Arbeitstag mehr als 1 Million Franken an ihre Versicherten aus. Ein Viertel dieser Summe sind Gewinnanteile! Denn nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit kommen alle Überschüsse vollumfänglich den Versicherten zugut.

RENTENANSTALT
Schweizerische Lebensversicherungs-
und Rentenanstalt



Älteste und grösste
Lebensversicherungs-Gesellschaft der Schweiz.
Hauptsitz in Zürich, General-Guisan-Quai 40,
Tel. 01/201 03 03

Generalagenturen in der ganzen Schweiz
Eigene Vertretungen in München, Paris, Amsterdam,
Brüssel, London, Madrid.